

Der DAT-Branchenscanner

Im Auftrag von AUTOSERVICE zeigt der DAT-Branchenscanner aktuelle Zahlen, Daten und Fakten der österreichischen Automobilwirtschaft.

Blick nach vorne. Die aktuellen Verkaufszahlen von Kraftfahrzeugen geben jedenfalls Anlass zur Freude. Auf Österreichs Straßen sind heuer deutlich mehr Neufahrzeuge aller Fahrzeugklassen unterwegs als im Vergleichszeitraum des Vorjahres. Und das, obwohl den Besitzern von Dieselfahrzeugen teilweise mit Fahrverboten gedroht wird. Dieser medienwirksame Angriff auf die Mobilität gibt dennoch Anlass zur Sorge. Die Automobilbranche trotz diesen negativen Gegebenheiten hartnäckig. Mit Verschrottungsprämien und den altbewährten Tages- bzw. Kurzzulassungen wird versucht diesem Trend gegenzusteuern. Bleibt nur zu hoffen, dass auch solche Querschläge den Aufwärtstrend am automobilen Konjunkturhimmel nicht eintrüben.

Neuzulassungen. Von Jänner bis Oktober 2017 wurden laut Statistik Austria 298.122 Pkw neu zum Verkehr zugelassen, um 19.671 bzw. 7,1 % mehr als im selben Zeitraum des Vorjahres. Neuzulassungen von Benzin-Pkw (Anteil: 46,1 %) nahmen um 22,7 % auf 137.363 Stück zu, jene von dieselpetriebenen

Pkw (Anteil: 50,0 %) hingegen um 6,3 % auf 149.045 Stück ab. Unter den alternativ betriebenen Pkw entwickelten sich Elektro-

fahrzeuge (Anteil: 1,5 %; +37,8 %) und Pkw mit Benzin-Hybridantrieb (Anteil: 2,3 %, +93,5 %) positiv und erreichten 4.492 bzw.

PKW-NEUZULASSUNGEN nach TOP 20 Marken Jänner bis Oktober 2017 Absolut, Anteile und Veränderung gegenüber Vorjahr

Marken	Jän-Okt 2017	Anteil in %	Jän-Okt 2016	Anteil in %	Veränderung in %
1 VW	49.339	16,5	47.676	17,1	3,5
2 Skoda	21.291	7,1	18.308	6,6	16,3
3 Opel	18.486	6,2	19.534	7,0	-5,4
4 Ford	17.334	5,8	16.425	5,9	5,5
5 Renault	16.697	5,6	16.080	5,8	3,8
6 Hyundai	16.475	5,5	14.123	5,1	16,7
7 BMW	15.404	5,2	16.321	5,9	-5,6
8 Seat	14.864	5,0	13.148	4,7	13,1
9 Mercedes	14.759	5,0	12.630	4,5	16,9
10 Audi	14.356	4,8	16.202	5,8	-11,4
11 Fiat	12.966	4,3	11.480	4,1	12,9
12 Peugeot	9.686	3,2	8.595	3,1	12,7
13 Mazda	8.899	3,0	8.460	3,0	5,2
14 Kia	8.219	2,8	8.315	3,0	-1,2
15 Dacia	7.697	2,6	6.707	2,4	14,8
16 Toyota	7.484	2,5	5.191	1,9	44,2
17 Suzuki	6.920	2,3	4.960	1,8	39,5
18 Nissan	6.556	2,2	6.113	2,2	7,2
19 Citroen	6.523	2,2	6.226	2,2	4,8
20 Mitsubishi	3.415	1,1	2.925	1,1	16,8
Sonstige	20.752	7,0	19.032	6,8	9,0
Insgesamt	298.122	100,0	278.451	100,0	7,1

Q: STATISTIK AUSTRIA, Kfz-Statistik – Rundungsdifferenzen nicht ausgeglichen

NEUWAGEN

„Die aktuellen Neuzulassungen zeigen einen positiven Trend.“

PKW-GEBRAUCHTWAGENWERTE nach SilverDAT II im November 2017

Marken / Typen	Neupreis*	2015	2014	2013	2012
Audi A4 2.0 TDI	33.760	19.750	17.650	15.950	14.250
BMW 316d	35.500	20.400	17.600	15.800	14.200
Ford Mondeo Trend 1.5 TDCi	30.300	16.500	14.100	11.600	10.350
Hyundai i40 Premium 1.7 CRDI	28.390	15.550	13.750	12.300	10.950
Mercedes C 180 d	34.780	20.800	18.500	15.700	14.000
Opel Insignia Edition 2.0 CDTI	31.270	17.250	15.400	13.800	11.200
Peugeot 508 Active 1.6 Hdi	30.550	17.100	15.200	13.300	11.500
Skoda Superb Ambition 1.6 TDI	32.840	18.700	14.800	13.200	11.400
Volvo S60 Kinetic D2	29.580	16.550	14.500	12.950	11.250
VW Passat Trendline 1.6 TDI	31.790	18.600	16.650	13.550	12.100

* letztgültiger Neupreis in Euro, inkl. MwSt. und NoVA

PKW-NEUZULASSUNGEN von Jänner bis Oktober 2017 nach Kraftstoffarten bzw. Energiequelle

Benzin	137.363	46,1 %	22,7 % (gegenüber 2016)	↗
Diesel	149.045	50,0 %	-6,3 % (gegenüber 2016)	↘
Elektro	4.492	1,5 %	37,8 % (gegenüber 2016)	↗
Erdgas	84	0,0 %	-16,0 % (gegenüber 2016)	↘
Benzin / Erdgas (bivalent)	245	0,1 %	-22,0 % (gegenüber 2016)	↘
Benzin / Elektro (hybrid)	6.789	2,3 %	93,5 % (gegenüber 2016)	↗
Diesel / Elektro (hybrid)	104	0,0 %	-61,2 % (gegenüber 2016)	↘

AUSBLICK

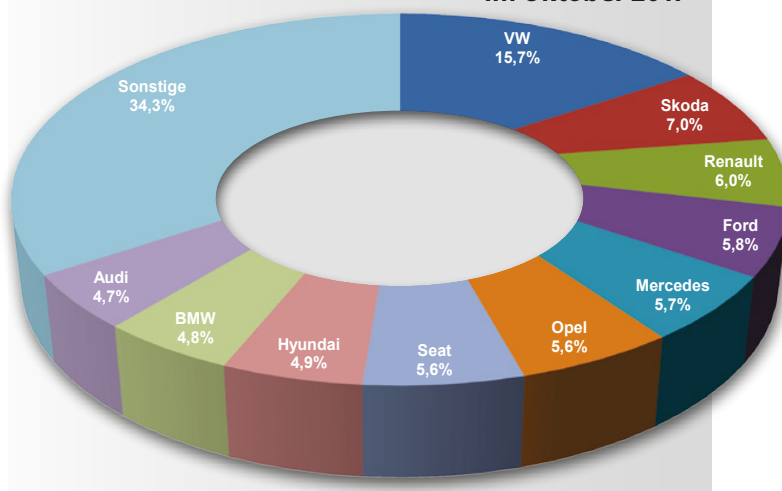
„E-Mobilität weiter im Vormarsch.“

raum Zuwächse bei folgenden Marken zu beobachten: Seat (+6,6 %), Skoda (+5,0 %), BMW (+4,5 %), Mercedes-Benz (+3,8 %), VW (+2,9 %), Audi (+2,4 %) und Renault (+0,6 %). Rückgänge wurden bei den Marken Opel (-3,3 %), Peugeot (-0,4 %) und Ford (-0,2 %) beobachtet. Bei den Nutzfahrzeugen wurden mehr gebrauchte Sattelzugfahrzeuge (+34,9 %) und mehr gebrauchte Lkw der Klasse N1 (+5,3 %) zugelassen. Abnahmen verzeichneten Lkw der Klasse N2 (-14,4 %), Lkw der Klasse N3 (-3,5 %) sowie land- und forstwirtschaftliche Zugmaschinen (-2,9 %). *ags*

6.789 Stück. Bei den Top 10 Pkw-Typen waren gegenüber demselben Vorjahreszeitraum Zuwächse bei folgenden Modellen zu beobachten: Hyundai i20 (+28,5 %), VW Bus (+19,6 %), Skoda Fabia (+13,6 %), VW Polo (+10,2 %), Skoda Octavia (+9,3 %), VW Tiguan (+7,7 %), Renault Megane (+6,1 %) und VW Golf (+3,8 %). Abnahmen verzeichneten Seat Ibiza (-3,7 %) und Fiat 500 (-3,3 %). Am Nutzfahrzeugmarkt wurden mehr Neuzulassungen bei Lkw der Klasse N1 (+12,6 %) und Sattelfahrzeugen (+9,1 %) beobachtet. Neuzulassungen von Lkw der Klasse N2 (-9,5 %), land- und forstwirtschaftlichen Zugmaschinen (-2,8 %) sowie Lkw der Klasse N3 (-2,0 %) nahmen hingegen ab. Am Zweiradmarkt nahmen die Neuzulassungen von Motorfahrrädern (+7,4 %) zu, jene von Motorrädern um 7,2 % ab.

902.386 gebrauchte Kfz zum Verkehr zugelassen, um 1,8 % mehr als im Vorjahreszeitraum. Die Zahl der Gebrauchtzulassungen von Pkw nahm ebenfalls um 1,8 % auf 726.593 Stück zu, wobei die Gebrauchtzulassungen von Diesel-Pkw (Anteil: 60,2 %) um 1,9 % auf 437.670 Stück zulegten, jene mit Benzinantrieb (Anteil: 38,8 %) um 1,1 % auf 282.077 Stück. Bei den Top 10 Pkw-Marken waren gegenüber dem entsprechenden Vorjahreszeit-

PKW-NEUZULASSUNGEN nach TOP 10 Marken im Oktober 2017



Gebrauchtzulassungen. Von Jänner bis Oktober 2017 wurden laut Statistik Austria



Die DAT Austria GmbH stellt die fundierten Fahrzeugmarkt-Analysen ihren Kunden in Systemen zur Erstellung von Gebrauchtfahrzeugbewertungen, Reparaturkostenkalkulationen und Restwertprognosen zur Verfügung.

DAT AUSTRIA

DAT Austria GmbH
Geschäftsführer
DI Alexander Steinwender
Tel. +43 1/706 10 53
E-Mail: office@dat.at | www.dat.at

PKW-GEBRAUCHTZULASSUNGEN nach TOP 10 Marken im Oktober 2017 Absolut, Anteile und Veränderung gegenüber Vorjahr

Marken / Typen	Oktober 2017	Anteil in %	Oktober 2016	Anteil in %	Veränderung in %
1 VW	14.918	20,9	14.885	21,5	0,2
2 Audi	6.882	9,6	6.765	9,8	1,7
3 BMW	5.341	7,5	5.075	7,3	5,2
4 Opel	4.333	6,1	4.598	6,6	-5,8
5 Mercedes	4.111	5,7	3.670	5,3	12,0
6 Ford	3.923	5,5	3.799	5,5	3,3
7 Skoda	3.275	4,6	3.136	4,5	4,4
8 Renault	3.235	4,5	3.028	4,4	6,8
9 Peugeot	2.820	3,9	2.716	3,9	3,8
10 Seat	2.740	3,8	2.535	3,7	8,1
Sonstige	19.921	27,9	18.978	27,4	5,0
Insgesamt	71.499	100,0	69.185	100,0	3,3

Q: STATISTIK AUSTRIA, Kfz-Statistik – Rundungsdifferenzen nicht ausgeglichen